

Freiwillige in die Becken eingelegte Gaben werden für die Zwecke
des Kreuzchores verwendet.

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 27. August 1921, nachm. 6 Uhr.

1. Don Jimenez de Antequera (um 1555 Organist in Cordova):

Batalla del 6^{to} Tono für Orgel.

Aufgefunden von Padre Villalba in der Bibliothek des Escorial
und herausgegeben von Felipe Pedrell in „Antologia de Organistas
Clasicos espanoles“.

2. Zwei Chöre:

a) Andreas Hammerschmidt (1612—1672):

„Das Vaterunser“, Choralmotette, fünfstimmig.

Zu Grunde liegt die Melodie „Herr Christ, der einig Gott's
Sohn“ (1524).

Aus Andreas Hammerschmidts / Chor Musik / Mit V und VI Stimmen /
Auff Madrigal Manier, nebenst / dem Basso Continuo / Fünffter Theil /
Musicalischer Andachten /. Leipzig, Samuel Scheibe, 1653. — Zittau,
19. October 1652.

O Vater aller Frommen, geheiliget werde dein Nam',
Laß dein Reich zu uns kommen, dein Wille, der mache uns zahm,
Gib Brot, vergib die Sünde, kein Argers das Herz entzünde,
Löß' uns aus aller Not!

Nicol. Selnecker, geb. 1530 (weil. Hofprediger in Dresden).

b) Alessandro Scarlatti (1659—1725):

Jubilate Deo!

Jubilate Deo Jacob.
Alleluja!

Jauchzet dem Gott Jakobs.
Halleluja!